

Volkswirthschaftliches.

Die für diesen Heft bestimmten Schausäle sind zu richten an den verantwortlichen Rebedienstleistern des Reiches.

Telegramme.

HTB. Offen a. Nr. 15. Juli. Der biege Kohlenverkaufsverein hat sich aufgelöst.

HTB. Wien, 15. Juli. Wie die "Preis" erhöht, bißt das Widerstandsgesetz demnächst die allgemeine Sanction erhalten und am 1. Januar 1883 in Kraft treten.

HTB. Wien, 15. Juli. Seinerseits bei der Niederösterreichischen Eisenbahn-Gesellschaft ein Individuum, das als General der betriebenen Bahn, Raimund Gernigk, bestellte, einen Schreib, indem er einen angeblichen Verhandlungsvertrag über 25.000 t produzierte. Die Ausarbeitung wurde abgelehnt. Der General, welcher entlastet, ist daher auch bei der Creditanstalt einen ähnlichen Schreib verordnet.

HTB. Wien, 15. Juli. Die großen abgelaufenen Anträge bei der Direktion der k. k. Staatsbahnen konstituieren, daß sich die Erste für den Schatz wesentlich verschlechtert hat. Das Resultat der Begegnungen war nur auf 35-38 Millionen Doppelzettel geblieben; die Befragte soll mindestens sein, die Erste quantitativ mittelmäßig, aber qualitativ vorzüglich. Zu beklagen werden die Exporteuren bei der einzigen Konkurrenz Amerikas und Asiens als ungünstig bezeichnet.

Die Transportmittel der königl. sächsischen Staatsbahnen.

* Über die Transportmittel der Königlich Sächsischen Staatsbahnen geben unten folgende interessante Mitteilungen:

Zu Poceratzen waren am Schlusse des Jahres 1891 insgesamt 946 Stück vorhanden. Hierzu waren 103 Eisenbahnlokomotiven, 232 Eisenbahnwagons, 162 Eisenbahnwagen für gemischte Güter, 236 Eisenbahnwagen, 157 Eisenbahnwagen, 3 Dampfomnibus und 46 Eisenbahnwagen für Fahrgäste vorhanden. Die ältesten noch vorhandenen Eisenbahnwagen aus dem Jahre 1852. Von durchschnittlicher Größe einer normalgewichtigen Lokomotive mit Tender beträgt der mittlere Füllung von Wagon und Tender 31,29 t. (Vorwagen 28,2 t, Tender 15,0 t), das durchschnittliche Gewicht einer normalgewichtigen Locomotive 31,02 t, das einer einspurigen Locomotive 16,59 t (1 Tonne = 20 Centner).

Die höchsten Preise für die Eisenbahnen rührten im Jahre 1874 bezahlt werden, so z. B. 58.484,44 A., 58.677,04 A., 58.500 A., 57.000 A., 56.765,65 A., zu anderen Zeiten waren die Preise niedriger, so dass der Arbeitspreis und Materialpreis. Im Jahre 1876 waren Eisenbahnwagen mit 26.310,22 A. zu haben, während jenseit von Jahr 1874 mit 51.995,67 A. bezahlt werden mussten. Die billigsten Eisenbahnwagen für einspurige Bahnen kosteten 22.235,71.

Sammtliche Eisenbahnwagen der Staatsbahnen befinden sich im Jahre 1892 23.484.604 Kilometer, 1.439.241 Eisenbahnwagen, 307.129 Eisenbahnwagen, 1.056.069 Eisenbahnwagen, 821.210.148 Eisenbahnwagen und verbrauchen dabei an Heizmaterial (auf Strecke berechnet) 29.744 t. Die Unterhaltskosten der Eisenbahnen betragen 2.247.615 A. Sicherheitshäfen befinden Eisenbahnwagen mit 296.688 t = 12.654 t auf 1000 Kilometern und 0,382 t auf 1000 Eisenbahnkilometern.

Die normalgewichtigen Eisenbahnwagen enthielten hierzu 22.622.622 Kilometer, 1.429.163 Eisenbahnwagen, 302.569 Eisenbahnwagen, 800.378.612 Eisenbahnkilometer, 291.512 Eisenbahnwagen, auf die Eisenbahnenlinien: 824.635 Kilometer, 10.416 Eisenbahnwagen, 4947 Eisenbahnwagen, 20.813 Eisenbahnwagen und 18.342.000 Eisenbahnkilometer und 0,386 t Heizmaterial. Das auf 1000 Eisenbahnkilometern verbrauchte Heizmaterial beträgt bei den normalgewichtigen Bahnen 0,382 t, bei den einspurigen Bahnen 0,389 t.

Im Durchschnitt leistete jede Lokomotive auf normalgewichtigen Bahnen 20.636,9 Kilometer, 1618,9 Eisenbahnwagen, 10.566 Eisenbahnwagen, 1171,9 Eisenbahnwagen und 36,65 Eisenbahnwagen auf ein Eisenbahnstück. Die Leistungen einer Eisenbahn auf einspurigen Bahnen bestimmen sich auf 19.706,4 Kilometer, 247,7 Eisenbahnwagen, 117,3 Eisenbahnwagen, 48,85 Eisenbahnwagen und 16,21 Eisenbahnwagen auf ein Eisenbahnstück. Von den Lokomotiven der normalgewichtigen Bahnen kann im Durchschnitt eine jede 64,8 Tonnen in der Werftzeit und erfordert 2488,64 t Unterhaltsstoff. Bei den Eisenbahnen der einspurigen Bahnen berechnet sich der durchschnittliche Aufwand in der Werftzeit auf 48 Tage und die Unterhaltskosten auf 1779,48 A.

Die Zahl der am Schlosse des Jahres 1891 vorhandenen Tendern betrug 657 Stück. Hierzu waren 97 Stück für Schnellzüge, die übrigen für Person- und Güterzüge. Die ältesten 12 Stück kommen aus dem Jahre 1852. Von sämtlichen Tendern sind 421 Stück = 63,12 Proc. in den eigenen Werkstätten der Königlichen Staatsbahnen erneut worden.

Die Personenzüge für normalgewichtige Bahnen waren insgesamt 2354 Stück, die einspurigen Bahnen 201 Stück, in Summe 2555 Stück vorhanden. Die Wagen der normalgewichtigen Bahnen enthielten 2425 Plätze I. Klasse, 16.021 Plätze II. Klasse, 60.834 Plätze III. Klasse und 14.975 Plätze IV. Klasse, die der einspurigen Bahnen 819 Plätze I. Klasse, 3712 Plätze II. Klasse und 56 Plätze IV. Klasse. Zugfassungen sind dies 2425 Plätze I. Klasse, 16.840 Plätze II. Klasse, 64.546 Plätze III. Klasse, 15.083 Plätze IV. Klasse oder 38.844 Plätze überhaupt. Bei den normalgewichtigen Wagen kommt durchschnittlich 18,9 Plätze auf 1 Klasse, bei den einspurigen Wagen 10,8 Plätze auf 1 Klasse. Das durchschnittliche Wagnis pro Klasse beträgt 4,29 t bei den normalgewichtigen Wagen, 1,43 t bei den einspurigen Wagen. Die Wegezahl der Wagen stieg im Jahre 1870 - 1877, der älteste noch vorhandene Wagen ist im Jahre 1847 erbaut worden.

Der Wert der Schmiedestücke der Wagen fanden 1. Klasse auf die III. Klasse, 65,30 Proc. auf die II. Klasse, 17,04 Proc. auf die I. Klasse, 65,30 Proc. auf die III. Klasse und 1,43 Proc. auf die IV. Klasse.

Bei den Personenzügen für normalgewichtige Bahnen sind 541 für durchgehende Personen eingerichtet, auf den einspurigen Bahnen 518 in die Abfertigungsstelle nach Hohenstein eingeführt.

Die Personenzüge sind sämtlich mit Heizvorrichtung versehen, mit Ausnahme der Wagen für den Sommerdienst und einzige Wagen älterer Bauart. Einrichtung für Dampfheizung haben 1560 Wagen mit 59.747 Plätzen = 63,39 Proc. für Dampfheizung 410 Wagen mit 20.250 Plätzen = 21,46 Proc. Diese haben durchschnittlich die Personenzugweg IV. Klasse.

Beleuchtung besteht in sämtlichen Personenzügen und zwar sind 1958 Wagen mit 78.114 Plätzen = 82,88 Proc. für Gasbeleuchtung, 356 Wagen mit 16.141 Plätzen = 17,12 Proc. für Elektrische Beleuchtung eingesetzt.

Am Gasfährer- und Gaspräzisionswagen für normalgewichtige Bahnen waren 404 mit 2021 t abgegrenzt, an bedienenden Gaswagen für einspurige Bahnen für normalgewichtige Bahnen 2039 Stück mit 65.200 t abgegrenzt, an den Güterwagen 14.564 Stück mit 151.489,5 t abgegrenzt vorhanden. Das auf jedem für normalgewichtige Bahnen mit 218.710,5 t abgegrenzt (4,71 t Zuladung) durchschnittlich für jede Klasse. Das Gaspräzisionswagen steht mit 130.890,5 t = 2,85 t durchschnittlich für jede Klasse.

Für die einspurigen Bahnen waren 924 Gasfährer- und Güterwagen mit 405.5 t abgegrenzt vorhanden. Das Gaspräzisionswagen für normalgewichtige Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der Gaspräzisionswagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für jede Klasse.

Sammeln waren bis zum 23.931 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden. Das Ergebnis der einspurigen Bahnen stand am 1. Januar 1891 Jagdwagen, Gasfährerwagen und Güterwagen mit 225.366 t abgegrenzt vorhanden.

Die für normalgewichtige Bahnen standen 1.111 t für

Leipziger Börsen-Course am 15. Juli 1892.

Berlin.	17. Juli, 12 Uhr 15 Min.		
Oesterl. Credit-Anstalt	106,50	Königs- und Landratte	114,80
Oesterl.-Ungar. Staatsbank	28,-	Harpener Bergwerke	144,40
Oesterl. Südbahn (Lomb.)	42,25	Königliche Noten	101,25
Ehthalbahn	100,00	Dresdner Bank	145,75
Berliner Credit-und Gesellschaft	188,00	Dresdner Bank	102,00
Postbank (postpol.-Verem)	184,25	Berliner Handelsgesellschaft	142,-
Darmstädter Tafel	85,00	Bundesrepubl. Bahn Lit. B	100,50
Tendenz: Uentzschiede, Bahnen ruhig.		Kehlmauer gedrückt, Fonds fest.	
Berlin.	18. Juli, 12 Uhr 26 Min.		
Oesterl. Credit-Action	108,50	Disconto-Commodit	180,-
Oesterl.-Ungar. Staatsbank	125,-	Dresdner Bank	145,75
Oesterl. Südbahn (Lomb.)	42,25	Nordl. Lloyd	111,00
Bauschifffahrt E.-A. Leit.B.	190,50	Boehmische Gasgesell.	134,25
Dortmunder Kreisbank	94,75	Dortmunder Union	86,80
Dos-Bodenk. E.-A.-A.	21,70	Deutscherischen	137,-
Ehthalbahn	100,00	Silbermark	115,95
Gothardbahn	41,75	Könige- u. Landratte	114,25
Lübeck-Bremen	40,75	W. Ostl. Rechte	91,40
Baron-Louis-Werk E.-A.	115,40	Oesterl. Silberrente	
Karlensburg-Mawka	50,-	Nationalbank	116,40
Wiesenhof Wien	180,00	Harpener	144,50
Wittelsbacher	20,-	Lausitzer Bahn	
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	77,75	Anteileisen	201,25
Berliner Handelsgesellschaft	42,-	Spree. Reichsmark	87,60
Darmstädter Bank-Akt.	180,25	Spree. Reichsmark. insbesondere	87,60
Deutsche Bank	100,00	Ungarische Postdampf	93,75
Tendenz: Banken fest.			

Wechsel.

Wechsel.	Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Action.
Amsterdam pr. 200 Gul.	1. S. 8 T. 100.00 Gul.
Brüssel und Antwerpen pr. 100 Francs .	1. S. 2 M. 100 Gul.
Brüssel und Antwerpen pr. 100 Gul. .	1. S. 2 M. 100 Gul.
* Ital. Flüsse pr. 100 Lire	1. S. 2 M. —
** Schweizer Flüsse pr. 100 Francs . .	1. S. 10 T. 100.00 Gul.
London pr. 1 P.M. Sterl.	1. S. 2 M. 100 Gul.
London pr. 1 P.M. Sterl.	1. S. 2 M. 100.34 Gul.
Madrid u. Barcelona pr. 100 Pesetas .	1. L. 14 T. 100 Gul.
Paris per 200 Francs	1. S. 2 M. —
Paris per 200 Francs	1. S. 2 M. 81 Gul.
Petersburg pr. 200 Silber-Rubel . .	1. S. 2 M. 100 Gul.
Warssaw pr. 100 Silber-Rubel . . .	1. S. 2 M. —
Wien pr. 100 G. Os. W.	1. S. 2 M. 170.40 Gul.
* Florenz/Genua/Mailand/Nestor/Rom/Taranto/Venedig	1. S. 2 M. 108.10 Gul.
** Basel, Bern, Genf, St. Gallen, Winterthur, Zürich	
Stücke	Z.T.
	xx
	1/1
	2/2
	3/3
	4/4
	5/5
	6/6
	7/7
	8/8
	9/9
	10/10
	11/11
	12/12
	13/13
	14/14
	15/15
	16/16
	17/17
	18/18
	19/19
	20/20
	21/21
	22/22
	23/23
	24/24
	25/25
	26/26
	27/27
	28/28
	29/29
	30/30
	31/31
	32/32
	33/33
	34/34
	35/35
	36/36
	37/37
	38/38
	39/39
	40/40
	41/41
	42/42
	43/43
	44/44
	45/45
	46/46
	47/47
	48/48
	49/49
	50/50
	51/51
	52/52
	53/53
	54/54
	55/55
	56/56
	57/57
	58/58
	59/59
	60/60
	61/61
	62/62
	63/63
	64/64
	65/65
	66/66
	67/67
	68/68
	69/69
	70/70
	71/71
	72/72
	73/73
	74/74
	75/75
	76/76
	77/77
	78/78
	79/79
	80/80
	81/81
	82/82
	83/83
	84/84
	85/85
	86/86
	87/87
	88/88
	89/89
	90/90
	91/91
	92/92
	93/93
	94/94
	95/95
	96/96
	97/97
	98/98
	99/99
	100/100
	101/101
	102/102
	103/103
	104/104
	105/105
	106/106
	107/107
	108/108
	109/109
	110/110
	111/111
	112/112
	113/113
	114/114
	115/115
	116/116
	117/117
	118/118
	119/119
	120/120
	121/121
	122/122
	123/123
	124/124
	125/125
	126/126
	127/127
	128/128
	129/129
	130/130
	131/131
	132/132
	133/133
	134/134
	135/135
	136/136
	137/137
	138/138
	139/139
	140/140
	141/141
	142/142
	143/143
	144/144
	145/145
	146/146
	147/147
	148/148
	149/149
	150/150
	151/151
	152/152
	153/153
	154/154
	155/155
	156/156
	157/157
	158/158
	159/159
	160/160
	161/161
	162/162
	163/163
	164/164
	165/165
	166/166
	167/167
	168/168
	169/169
	170/170
	171/171
	172/172
	173/173
	174/174
	175/175
	176/176
	177/177
	178/178
	179/179
	180/180
	181/181
	182/182
	183/183
	184/184
	185/185
	186/186
	187/187
	188/188
	189/189
	190/190
	191/191
	192/192
	193/193
	194/194
	195/195
	196/196
	197/197
	198/198
	199/199
	200/200
	201/201
	202/202
	203/203
	204/204
	205/205
	206/206
	207/207
	208/208
	209/209
	210/210
	211/211
	212/212
	213/213
	214/214
	215/215
	216/216
	217/217
	218/218
	219/219
	220/220
	221/221
	222/222
	223/223
	224/224
	225/225
	226/226
	227/227
	228/228
	229/229
	230/230
	231/231
	232/232
	233/233
	234/234
	235/235
	236/236
	237/237
	238/238
	239/239
	240/240
	241/241
	242/242
	243/243
	244/244
	245/245
	246/246
	247/247
	248/248
	249/249
	250/250
	251/251
	252/252
	253/253
	254/254
	255/255
	256/256
	257/257
	258/258
	259/259
	260/260
	261/261
	262/262
	263/263
	264/264
	265/265
	266/266
	267/267
	268/268
	269/269
	270/270
	271/271
	272/272
	273/273
	274/274
	275/275
	276/276
	277/277
	278/278
	279/279
	280/280
	281/281
	282/282
	283/283
	284/284
	285/285
	286/286
	287/287
	288/288
	289/289
	290/290
	291/291
	292/292
	293/293
	294/294
	295/295
	296/296
	297/297
	298/298
	299/299
	300/300
	301/301
	302/302
	303/303
	304/304
	305/305
	306/306
	307/307
	308/308
	309/309
	310/310
	311/311
	312/312
	313/313
	314/314
	315/315
	316/316
	317/317
	318/318
	319/319
	320/320
	321/321
	322/322
	323/323
	324/324
	325/325
	326/326
	327/327
	328/328
	329/329
	330/330
	331/331
	332/332
	333/333
	334/334
	335/335
	336/336
	337/337
	338/338
	339/339
	340/340
	341/341
	342/342
	343/343
	344/344
	345/345
	346/346
	347/347
	348/348
	349/349
	350/350
	351/351
	352/352
	353/353
	354/354
	355/355
	356/356
	357/357
	358/358
	359/359
	360/360
	361/361
	362/362
	363/363
	364/364
	365/365
	366/366
	367/367
	368/368
	369/369
	370/370
	371/371
	372/372
	373/373
	374/374
	375/375
	376/376
	377/377
	378/378
	379/379
	380/380
	381/381
	382/382
	383/383
	384/384
	385/385
	386/386
	387/387
	388/388
	389/389
	390/390
	391/391
	392/392
	393/393
	394/394
	395/395
	396/396
	397/397
	398/398
	399/399
	400/400
	401/401
	402/402
	403/403
	404/404
	405/405
	406/406
	407/407
	408/408
	409/409
	410/410
	411/411
	412/412
	413/413
	414/414
	415/415
	416/416
	417/417
	418/418
	419/419
	420/420
	421/421
	422/422
	423/423
	424/424
	425/425
	426/426
	427/427
	428/428
	429/429
	430/430
	431/431
	432/432
	433/433
	434/434
	435/435
	436/436
	437/437
	438/438
	439/439
	440/440
	441/441
	442/442
	443/443
	444/444
	445/445
	446/446
	447/447
	448/448
	449/449
	450/450
	451/451
	452/452
	453/453
	454/454
	455/455
	456/456
	457/457
	458/458
	459/459
	460/460
	461/461
	462/462
	463/463
	464/464
	465/465
	466/466
	467/467
	468/468
	469/469
	470/470
	471/471
	472/472
	473/473
	474/474
	475/475
	476/476
	477/477
	478/478
	479/479
	480/480
	481/481
	482/482
	483/483
	484/484
	485/485
	486/486
	487/487
	488/488
	489/489
	490/490
	491/491
	492/492
	493/493
	494/494
	495/495
	496/496
	497/497
	498/498
	499/499
	500/500

Ausländische Fonds.

Berlin.	15. Juli, 1 Uhr 55 Min.
Oester. Credit-Aktien	150.50
Oester. Cigar. Staatsdruck	127.50
Oester. Salzahn (Globus)	49.10
Stockholmer B	180.50
Eichthalbank-Aktien	100.00
Dux-Bodenau. E.-R.-Akt.	217.—
Gothard. S.-R.-Aktionen	141.75
Schweiz. Centralbahn	150.00
Warenhaus-Wiener E.-R.-A.	109.—
Marsburg-Markta. K.-A.	58.—
Mittelmeier-Aktien	100.20
Berliner Dienstpost-Ges.	188.50
Berliner Handelsgesellsc.	142.50
Deutsche Bank	102.—
* Berlin., 30. Juli	Konditorei &c. Die Tendenz im Allgemeinen war eine geteilte. Die Nachricht, dass der Essener Kohlen-Verkaufverein aufgelöst werde und dem Personal gekündigt worden sei, wirkte verständnissvoll auf den Kohlemarkt ein und gingen die Preise erheblich zurück. Trotzdem diese Nachricht denkbar wurde, blieb der Markt ohne Erholung. Dagegen lagen Banken fest. Creditanstalt schwach. Besonders zeigte sich für Mittelbanken im Hause auf die Berliner Wallanlagen gute Frage. Heimische Börsen schenkten Italienische Aktien fast keine Aufmerksamkeit. Sie die

Bank-Discont				
	Erichbank	do.	Lombard	do.
Ansbach	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-
Briensche Platz	-	-	-	-
Schwäbische Platz	-	-	-	-
London	-	-	-	-
Madrid	-	-	-	-
Paris	-	-	-	-
Petersburg	-	-	-	-
Wien	-	-	-	-

Deutsche Fond				
	Stücke	Z.-T.	22	Staats-Anleihe
M. 5. 2. 1000	15.	7 3/8		Deutschlands-A.
M. 5. 2. 1000	14.	9 3/8		do. do. v. B.
M. 5. 2. 200	15.	7 3/8		do. do.

1.4-2.300	15, 11	4	Hochw. Städte-Pfdr. v. 1880	100,50	Bkl. 1000.
2.5.200	15, 11	4	Stockh. Pfandcr. v. 1880	100,50	G.
1.1.200	15, 11	4	Regulärer Stadt-Anleihe	100	G.
1.1.200	15, 11	4	Wien-Corr.-Anl.v. 1874/Gd.	100	R.

Bewertung	zu JUll.	Gesamtkosten
Inländische Fonds		Gesamtkosten
Deutsche Hochbaufonds	107,10	Gesamt Privatbank
Spars. Hochbaufonds	87,80	Leopoldine Bank
Spars. Hochbaufonds	87,80	Alg. Deutsche Cred.-Anst.
Spars. Hochbaufonds, insbesondere	87,80	Hessen-deutscher Credit
Frank. Spars. Cassaia	107,10	Oesterl. Creditanstalt
Spars. Cassaia	106,00	Peterburgar Disconto-Bank
Sächs. Spars. Beste	88,40	Sächsische Bank
Ausländische Fonds		Wernherische Bank
Egypter	—	P. Pausan.Hyp.P.LIII.IV.E.
Italienische Spars. Beste	91,40	Fremd. Hyp.-A.-Bk. Vorz.-A.
Oesterl. paper. Loose	120,25	Industrie-Aktionen.
Oesterl. Goldrente	92,20	Biermärkte
Russ. Spars. Beste neue	94,20	Rockinner Eisenstahl
Russen von 1900	—	Chem. Werkz. (Kynsema)
P. & russ. Gold-Anl. von 1898	96,20	Darmenbaum
Cypr. russ. Gold-Anl. v. 1898, I.	94,90	Dresdner Sparkassbillets
do. do. 1230	—	Dortmunder Union St.-Pr.
do. do. 1230	94,90	Elsäss.
Russische Spars. Goldrente	94,20	Keschweiler
Russ. II. Orient-Anstalt	95,00	Geisenkirchen
Russ. III. Orient-Anstalt	95,00	Glaizener Zuckerfabrik

gationen von Industrie-Gesellschaften.			
500	178	1134	Altenburger Aktien-Brauerei
500	178	1134	Brauerei vorm. Wünsche, Elberfeld
500	212	524	Ueritzwitz-Brauerei zu Halle
500	212	524	Dritte-Aktien-Brauerei zu Halle
500	212	724	Deutscher-Aktien-Brauer
500	212	724	do. J. Lohr & Sohn, W. Prussia
500	212	724	Gewerb-Lindw.-Bierbrauerei
500	124	105	Oestlicher-Aktien-Bierbrauer
500	124	105	Leipziger Bierbrauerei, Lindenau
500	124	105	da. Kämmgarn-Schänke
500	124	105	da. Malstafte zu Schkeuditz
500	124	105	da. Pferdebräu, Orl. Ser. II
500	124	724	do. da. OSL. Ser. II
500	124	1054	Vereinsbrauerei, Pt.
500	124	1054	do. Vereinsbrauerei, Pt.

Russische Spross. Goldkreuz	—	Kochweiler	887.75
Koss. II. Orient-Anleihe	64.50	Geisenkirchen	120.90
Koss. III. Orient-Anleihe	65.—	Glauchauer Zuckerfabrik	121.00
Sorbische Staatsrente 1886	81.10	Großwerke	185.80
Türken-Land	88.20	Halleiner Maschinenfabrik	318.—
Ungarische Goldkreuze	93.00	Harpener	144.80
Eisenb.-Stamm-Akt.	—	Hibernalia	110.—
Dortmund-Örense-Eisenb.	90.—	Höder, Fr.-A.	44.75
Mainz-Ludwigsbahn	115.10	Kette	50.40
Marienburg-Miawka	68.—	König- und Laurahütte	114.10
Ostpreußische Südbahn	13.50	Korkefelder Zucker	114.50
Warschau-Wien	67.00	Lachhammer, con.	113.25
Werra-Eisenb.	—	Leopoldshall-Stamm-Action	70.30
Weimar-Gera	16.80	Markenbütte	67.—
Anhalt-Zeitzer	40.00	Norddeutsche Lloyd	111.—
Böhmisches Nordbahn	—	Fond unter Spinners	75.—
Böhmisches Westbahn	—	Riebeck	170.50
Breslauischer Lit. B	—	Riebeck, Montanwerke	108.00
Danz-Bodenbacher	—	Gothaer Zuckerfabrik	65.—
Galizische Carl-Ludwig	—	Schwarztpf	220.00
Gothaerbahn	—	Solingen Verlagsaktion	85.25
Gran-Königlich	109.—	Sächs. Masch.-F. Hartmann	129.50
Liège-Hüttenwerke	147.—	Sachsen Webs-E. Schäffner	144.—
Lüttich-Luxemburger	21.75	Mexikaner	80.75
Prinz Heinr.	97.25	Westergroen, cons.	60.—
Oest.-Nord-S.B. (Königl.)	100.50	Wechsel	—
Oesterl. Stgl. (Lemberg)	43.10	Amerikaner kurz	—
Oesterl.-Ungar. Staatsbank	128.—	do, lang	168.50
Oesterl. Leicstein	74.00	Schiessl kurz	—
Seidenbau	27.25	London kurz	80.85
Eisenbahn-Stamm-F	—	London lang	—
Prioritäts-Action	—	do, lang	—
St. Lederhosen-Freiherrn	90.30	Paris kurz	80.80
Seidenbau	97.—	do, lang	110.25
Weimar-Gera	85.—	Wien kurz	109.40
Bank-Action	—	do, lang	100.80
Reichsbank	140.75	Petersburg kurz	220.30
Nationalbank	—	do, lang	220.30

T. 100	40.	30	do. do. v. 1967	—	99.75 G.	T200 M1200	11	4	19	12	Hessenmarken Bergw.-Greselen	116 G.	
T. 200	40.	30	do. do. v. 1969	—	99.75 G.	T. 200	17	4	8	—	Kom. u. Lauträtsche	114 G.	
T. 200	40.	30	do. do. Fr. Ldt. Zirkular A	—	99.25 G.								
T. 25	40.	4	do. do.	—	102.50 G.								
T. 250	40.	4	do. do. Fr. Sachse. Schl. A	—	111.50 G.								
T. 2000 u. 500	14.	30	do. Landkreisbriefmarken	—	97.40 G.								
T. 2000 u. 500	do.	30	do.	—	97.25 G.								
M. 6000 u. 10.000	11.	7	do. L.-C. Begegnungs-	94 G.	W. 84.250.	T100 M1200	1/1	4	12	7	Manuf. Kuno v. St.M. Ostwestf. Serien-Ges.	295 kg.	
M. 10.000 u. 20.000	do.	4	do. —	do. (S. I. u. II.)	103.50 G.	T200 M1200	1/1	4	12	7	Kunstvolle S.M.	303 R.	
M. 10. 2. 10000	6.	5.	div.	4	—	T. 200	100	17	4	12	Maschinen-, Ga.		
M. 5. 2. 10000	12.	8	div.	3	—	T. 200	100	17	4	12	Germania-Schweiz	113 B	
M. 5. 2. 10000	12.	8	Bremen-St. Anl. 1965-87.30	—	—	T. 200	100	17	4	12	& Sohn Chemnitz		
M. 5. 2. 10000	12.	8	Jahrs. Staats-Anl. v. 1959	—	—	T. 200	100	17	4	12	Gelsen. Nach.-R.A.		
M. 2. 10000	12.	8	Hann. Staats-Konto. .	—	—	T. 200	100	17	4	12	Hartmann. Siegs.		
Deutsche Präm.-Anl. und Löse.													
T. 200	12.	8	Geb. Bad. Präm.-Anl.v.1967	—	—	T. 100	17	4	8	—	Moch.-F. Chemnitz	—	
T. 200	14	4	E. Bayer. do. v. 1967	—	—	T. 100	17	4	8	—	Schönherr. S. Weh- stift. Chemnitz	—	
T. 20	—	—	Breslau. 20-Thir.-L. P. S.M.	—	—	T. 200	100	17	4	12	Sond. & St. D. W.M.F.	—	
T. 200	14.	10	König-Mind.-E.-G. Pr.-Anl.	—	—	T. 100	17	4	8	—	Vorwerk-Akt.	65 G.	
T. 200	11.	7	Getrahlter Gr.-Dr. Präl.	—	—	T. 100	17	4	8	—	Wied.-Dorf.-objekt.	—	
T. 200	do.	30	abgeset.	—	110 G.	M. 1000	110	4	7½	—	M.-F. Chemnitz	40 G.	
T. 200	do.	30	do. do. do. do. S. II. 1967	—	105.75 G.	M. 1000	11	4	7	—	Kommersverein Chem- nitzer Werke u. Me.	103.75 G.	
T. 40	—	—	Kurb. 40-Thir.-L. P. St. M.	—	—	100.000	11	4	7	—	Spinn. u. Weber.		
T. 2.—T. 4													
T. 100	12	4	Meissinger-F.-G. Pr.-Pr.	—	27 G.	M. 500	11	4	14	14	Wtr.-Wissenskhr.	120 R.	
T. 40	24	8	do. 1968-1972. Pr.-Pr.	—	—	M. 1000	65	4	8	—	Cass. Jüntrop. u. Web.	120 R.	
			Oelsnich. 40-Thir.-L. Innsbr.	—	—	M. 2000	11	4	8	—	Chemnitz Art-As.	122 G.	
Stadt-Ausgaben.													
M. 5. 4. 100	14.	10	Apollo von 1961 . . .	—	102 B.	T. 100	11	4	4	4	Georg-Jüntrop. u. W.	125 R.	
M. 5. 10000	12.	20	Cassini von 1978 . . . conv.	—	—	M. 2000	11	4	12	20	Wolkenburg.	400 G.	
M. 5. 2. 10000	12.	20	Cassini von 1969 . . .	—	97 G.	1000 L.	M. 1000	11	4	8	—	Neurauer Kassing.	
M. 5. 10. 1000	7	4	do. v. 1974 . . .	—	101.75 G.		M. 2000	11	4	8	—	Sp. volleger. alte	
M. 5. 10. 1000	12.	20	do. v. 1974 . . .	—	102 G.		M. 2000	11	4	8	—	Wittfeld. Bauernsp.	
M. 5. 10. 1000	4	10	do. v. 1979 . . .	—	102 G.		T. 200	11	4	8	—	Seelrieg. S. Kz.-Spz.	
M. 5. 10. 1000	12.	20	do. v. 1979 . . .	—	108.50 G.		T. 200	11	4	8	—	Hartmannsberg-St.A.	
M. 5. 10. 1000	6.	10	do. v. 1973 . . .	—	100.25 G.		M. 5. u. 1000	11	4	8	—	Stockelsd. Kassing.	
M. 5. 10. 1000	12.	20	do. v. 1971 . . .	—	102.70 G.								

1. 200	do.	do.	do.	do.
2. 200	2. 4. 10	Kronprinzessin-Blau-grün	80.50 G.	
1. 200	do.	do. Salzburgergrün-blau	81.50 G.	
1. 200	do.	Lamb-Cream-steuerngrün	100.00 G.	
1. 200	do.	do. steuergrün	120.00 G.	
1. 200	do.	Mährische Grönblau (blau)	80.50 G.	
1. 200	do.	Hann.-Schles.-Cent.-Froh	80.50 G.	
1. 200	do.	Oesterl.-Lalibalaun-Gold	100.00 G.	17 in 12
1. 200	do.	Oesterl.-St.-Hildegard	81.50 G.	
1. 200	do.	do. do. do.	81.50 G.	
1. 200	do.	do. do. Gold	107.50 G.	
1. 200	do.	do. Rothan-Rosa	104.100 G.	330.300 G.
1. 200	do.	Oesterl.-Nordwest-L.-Algir	81.50 G.	
1. 200	do.	do. La.-S. Elbetheran	81.50 G.	
1. 200	do.	do. v. 1974	107.50 G.	
1. 200	do.	Oesterreich-Südblaun-Gold	80.50 G.	
1. 200	do.	do. (GAR)-Rosa	108.10 G.	
1. 200	do.	Gretchen-Friedland	80.50 G.	

Berliner Handelsgesellsch.	180.00	Warensammlung	500.00
Darmstädter Bank	187.00	Italien	—
Deutsche Bank	182.75	Gürtel	—
Disconto-Credit-Anth.	189.25	Napoleondorf	10.50
Dresdner Bank	145.50	Oesterl. Banknoten	170.00
Dresdner Bankvers.	110.00	Preußische Banknoten	201.10
Nach 9 Uhr:			
Oesterl. Credit	180.—	Aprose. Rosen, rons 1860, I	85.25
Oesterl. Staatsbahn	139.—	Ungar. Goldrente	93.00
Lombarden	42.10	Dresdner Bank	145.50
Berliner Handelsgesellsch.	143.20	Egypten	—
Deutsche Bank	162.50	Gotthard	141.75
Hausbank	115.25	Doux-Bodenbacher	217.10
Disconto-Credit.	190.25	Mittenerwerbahn	101.—
Bochumer Guastahl	184.25	Geisenkirchbahn	130.00
Lazarettz	114.30	Harperer	144.00
Dortmunder Union St.-Pr.	65.00	Hilbernia	115.25
Bayrisches N.-Bank	961.35	Königthal	100.00

48.	11.1	1	Giesen-Pfleiderer (gold)	82 R.
49.	11.1	1	Prag-Dana v. 1862 - - -	100,00 D.
50.	60.		do. v. 1862 - - -	127,00 D.
51.	11.1	1	Prag-Turman, Km. I-III	92 R.
52.	14.10	1	Rauschendorff, Scheff.	45,00 D.
53.	14.10	1	Siebold, V.-Brockh.-Pfeil.	65,00 D.
54.	14.10	1	Lugut, Nordostmann (gold)	68,40 D.
<hr/>				
500.500	11.7	1	Gottschalks	100,00 D.
500.500	11.7	1	Immermanns Klischee (gold)	55,70 D.
5.500	11.7	1	Niederl. König Willem III	101,50 D.
5.500	11.7	1	Sardin. Scenaktafelchen (gold u. silberner) R.I.v. 17	70,00 D.
<hr/>				
5 n. 500	14.10	1	Krobius-Waterkloppen Gold	90 R.
5000	12.5	1	Kurtis-Klein	90 R.
5.500	12.5	1	Mosko-Szalayszk	100 R.
500.500	14.10	1	Hansen-Kadow	90 R.
5.500	11.7	1	Wandkalenders	90 R.

Darmstädter Bank	125,-	Warenhaus-Wien	201,5
Oetgenspulsen	73,40	Schweizer Nordost	—
Marienburger	87,00	do Central	—
Bundesbanken B	196,00	Italiener	91,6
Tendenz: Die Börse schlägt zu behaupteten Coursen. — Nach börsen fest. Banken steigend. Das Widerlegung der Kassener Meliora bestätigte. — Privat-Dienst per Pros.			
London: , 18. Juli, 11 Uhr 5 Min. 24 prozent Compte 90°/o. Export cons. Russen 94°/o.			
Paris: , 18. Juli, 12 Uhr 20 Min. Export. Beste 08.37%.			
Berliner Produktionsbörse , 18. Juli, 10 Uhr 45 Min. Vorbörsen Weizen per Juli 171,20. Tendenz: Abwärtend. — Roggen per Juli 180,-. Tendenz: Fest. — Mais per Juli-August 152,00. Tendenz: Fest. — Spiritus per Juli-August 34,50, per August-September 34,45, per September-October 33,50. Tendenz: Fest.			
Berliner Produktionsbörse , 18. Juli, 1 Uhr 50 Min. Weizen 100-104 o. per Juli 172,00 A., per Juli-August 172,00 A., per September-October 173,25 A. — Hosen 100-104 A. — per Juli 175,25 A. per July-August 175,- A., per September-October 176,75 A. Kündigung: B. Tendenz: Konsolidat. — Spiritus über 30,00 A., per Juli-August			

Pflanzbriefe.				AV				T. 200				T. 100				T. 50				T. 25				T. 10			
M. 5. 2000,- 100	13. 7. 20	Allg. Deutscheschule-Anst.	do. 4. 2.	M. 2000	200	110	4	9	4	Natur-Hierarchien	Wargensee	Stadtteile	77,50	kg													
M. 1000,- 500	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	9	—	Leben, Natur, A.-Ges.	69	R.													
T. 500	13. 7. 20	Schr. Ritterschul-Ver.	do. 4.	102,50	G.	T. 100	110	4	4	4	47%	Wurzener Dammlinie	101,50	G.													
T. 100 u. 25	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	9	—	Schlachtent	68	G.													
M. 2. 12. 1000	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	4	—	do. Kranich-Kreisbach	68	R.													
M. 5. 3. 500,- 25	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	4	—	do. St.-Tr.-Acht	70	G.													
T. 500	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	4	—	Zuckerfabeleien,	131	G.													
T. 100 u. 25	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	T. 200	110	4	4	4	12%	Blauzeit, Energie-	—	G.													
T. 500	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	9	—	Hallenste, Zuckerei	—	G.													
T. 100 u. 25	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	T. 200	110	4	4	4	12%	Kurbad-Zusatz	115	G.													
M. 2. 12. 1000	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 2000	200	110	4	4	—	Papierfabrikten,	—	G.													
M. 5. 3. 500,- 5.200	13. 7. 20	Frank-Hyp-BBS X-Vakh.	do. 4.	102,50	G.	M. 200	200	110	4	4	—	Croiß-Pap. Z-Malle	—	G.													
M. 5. 12. 1000	13. 7. 20	Both. Etach. Gr.-Cred.-Ba.	do. 4.	102,50	G.	M. 200	200	110	4	4	—	Linsenste, Steinla	—	G.													
T. 500	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 200	200	110	4	4	—	Belzona-F.F.-Tr.-A.	53	R.													
M. 2. 12. 1000	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 200	200	110	4	4	—	Steinwiederau	—	G.													
M. 2. 12. 1000	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	T. 200	110	4	4	4	—	Molant, Papierhe	180	R.													
M. 5. 1000,- 500	do. 4.	do.	do.	102,50	G.	M. 200	200	110	4	4	—	Theodor-P. F. Hainst	—	G.													

Kohlen-Aktion und -Prioritäten.									
	D.	Sch.	Gf.	30	31	v.	1	Brunk-Akt. u. Obj.	per Stück Mar-
	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	Friedr. h. Meisselwitz	300 g. d. L. B.
	12	fe	81	75				Marieberg h. Meisselwitz	
	9	+	12	20					
	8	+	10	10				P.R.A.	-
Dampf	7	+	10	10				Freihalte. Brunk-Akt.-G.	-
	8	+	10	10				do.	Pr. A.
	8	+	21	—				do.	Pr. A.
	11	+	18	—				Vereiniglich. Meisselwitz	500 G.
	13	+	12	15				do.	Pr. A.
	18	+	14	27				Z. Fortschr. h. Meisselwitz	100 G.
	19	+	14	27				do.	Pr. A.
	11.7	+	10	—				Bürostew. Rating. Br.-L.-A.	74,75 R.
	-11.7	+	10	—				Kintracht. zu Berlin. Obj.	100,50 R.
	-11.5	+	10	—				Sachs.-Th. Jirak. V.-St.	142,75 R.
	-11.5	+	10	—				do.	Pr. A.
	-11.8	+	10	—				Zeits. Parel. d. Sozialer	90 G.
	-11.17	+	10	—				do.	Pr. A.
			M.	M.				Ostprellg.	104,25 R.
	7	fe	80	80					
			+	80				Steinkohlen-Aktion.	per Stück Mar-
			+	80				Beckw.-Kohl. V. Pr. A.	915 R.
			+	80				Concordia in Niedersch.	200 R.
			+	80					240

30,00 A., per August-September 30,00 A., per September-October 30,00 A. per November-December 34,00 A., per April-May 30,00 A., Käuflichkeit: Börse 300,-.— Tendenz: Erhaltet — Börsel 300,00 A., per Juli — per September-October 30,00 A., Käuflichkeit: — Tendenz: Fest oder für Juli-August 30,00 A., per September-October 30,00 A.
• Berlin, 15. Juli. <i>Produktionsbericht.</i> Trotz des ver- änderlichen Wetters konnte sich ein beständiger Einfluss für Roggeng- ähnlich gelöst machen, da die Käuflichkeit so sehr stiege, dass die An- erhöhung zum Gleichgewicht gelangten. Weizen anfänglich höher behandelt, mindestens später den größten Theil des Fortschrittes wieder ausgenommen. Auch Hafer war genötigt, die anfängliche Steigung zu- wieder zu erlassen. Rüben lag fest. Spiritus zeigte Neigung zu Hausse.

96	100	66	Freigraf Steinfels-V. A.	12000 R.
6	25	51	Grafen Steinbach-V. A.	8850 R.
12	25	52	do. do. Pr.-Akt.	9800 R.
7	25	53	do. do. II	9000 R.
31	25	54	Gott. Siegen & Lippstadt-V. A.	4600 R.
27	41	55	do. do. Pr.-Akt.	5000 R.
6	12	56	Kaiserg. & Gersdorff-V. A.	2000 R.
7	27	57	do. do. Pr.-A. II	4550 R.
18	6	58	Luzas-Nieders-Greifswald	2800 R.
6	24	59	Lugauer Steink.-V. A.	2800 R.
24	45	60	do. do. Pr.-Akt.	5150 R.
45	45	61	Oberhaußendorf-Forst	3800 R.
42	50	62	do. Schieder	3800 R.
28	200	63	Zwickau-Hügendorf gewebt	3100 R.
4	21	64	Zwickau-Breitenbach-V. A.	2350 R.
27	85	65	do. Zwickau-H. 3600 R.	13000 R.
61	100	66	Zwickau-Oberhaußendorf	28000 R.
39	200	67	Zwickau-Stadt. V. Vereinsmag.	28000 R.

A	Autos					
	Büro- und Dienstwagen	50,-	1.2,-	4	50,-	pr. Stück
	Leisiger Vereins- (10,-) Auto	50,-	1.2,-	4	50,-	pr. Stück
	Leisiger Gummiauto (10,-) & Koff.	50,-	1.2,-	4	50,-	pr. Stück
	Leisiger Schwimmwagen	-	-	-	50,-	pr. Stück
B	Hypoth. Anleihe d. Leisiger Münz- und Aktiengesellschaft	-	1.1.1.2	5	100,-	pr. Stück
	Kaufm. Ver. Schuld-Versch.	-	1.1.3	4	100,-	G.
	Part.-Part.-100% Ullendorf'sche W.	-	1.1.1.2	4	101.263	G.

M. S. 100	do	35	do	do	do	100,00 G.	180 f.	M. 1000	11	9	12	11	do. oben- ^o St. 3	10,00 R.
M. S. 110	14,0	35	do	do	do	100,00 G.							St. 3	10,00 R.
M. S. 200	100	14,0	35	Baustahl f. d. Stahl-Stadt	Dresden-Hbf.-Uhl.-gar	100,00 G.		S. 200	11	4	12	9	Storch's Metallwaren Industrial-Werk	150 R.
M. S. 3000	100	11,5	7	25	Communal-Bauchs-A. S.	100,00 G.		T. 1000	11	—	11	11	Textilien-Lohr-V.H.	65 G.
M. S. 3000	100	do	4	do	do	100,00 G.		T. 1000	11	—	11	11	Litz.-Ges.-K. & P. H.M.	1470 G.
M. S. 3000	100	11,5	7	25	Leipz.-Heddesd.-Ahl.-Borsig	100,00 G.		T. 100 MINUS	11	4	9	9	Th.Gang Lengg-St. A	155 G.
M. S. 1000	do	8	do	do	do	100,00 G.		T. 100	11	6	9	9	do. St. 2.-P. Act	150 G.
T. 300	11,5	7	25	Hansel-Gewicht v. 1077777	100,00 G.		M. 1000	11	4	12	—	do. Nadel-u. Stahlw.	—	
M. S. 1000	100	do	4	do	v. 2778 rev.	100,00 G.						F. Lichtenbausen	—	
M. S. 1000	100	14,0	10	4	do	v. 2862						Überall.Werkst.Ser.	150 G.	
M. S. 1000	100	11,5	7	25	do	v. 2797 rev.								
M. S. 1000	100	11,5	7	25	Schwerbaustahl-Lokomotiv-St.	100,00 G.								
M. S. 1000	100	15,0	12	35	Uhr.Werk.L.-Cr.-Ser. Ser.	100,00 G. f.								
M. S. 1000	100	11,5	8	25	do	do								

Umrechnungs-Sätze.